|  |  |
| --- | --- |
| Aber es gelang dem proletarischen Staat nicht, sich in dieser Stellung zu halten. Vor allem erwies es sich als absolut unmöglich, die Erzeugung der bäuerlichen Wirtschaft wirklich zu erfassen und folglich auch ihre Ueberschüsse zu berechnen. Unter dem Zwang dieser Unmöglichkeit war der proletarische Staat gezwungen, von der E r f a s s u n g d e r U e b e r s c h ü s s e z u r U m - | But the proletarian state did not succeed in maintaining this position. Above all, it turned out to be absolutely impossible to actually record the production of the peasant economy and consequently to calculate its surpluses. Under the compulsion of this impossibility, the proletarian state was forced to move from recording the shootings to |
| 1 a g e überzugehen1 2 • Statt festzustellen, was man dem Bauern | 1 a g e to pass1 2 • Instead of determining what is given to the pawn |
| 12 In dem Sammelbuch „Die Ernährungspolitik", Moskau 1920, lesen wir in dem Artikel von Kaganowitsch, ,,Erfassung der Ueberschüsse oder Umlage", .S. 181: ,,Man kann Normen dafür aufstellen, was für die Eigenversorgung der Bauern notwendig ist und ihm dann den Ueberschuß über diese Normen abnehmen. | 12 In the anthology "Die Nahrungsmittelpolitik", Moscow 1920, we read in the article by Kaganovich, "Recording of surpluses or allocations", p. 181: "One can establish norms for what is necessary for the self-sufficiency of the peasants and then take the excess over these norms from him. |
| Das war die Methode der Kampagne der Jahre 1918/19. | That was the method of the 1918-19 campaign. |
| Aber um die Ueberschüsse festzustellen, muß man die wirklichen Vorräte kennen, über die die bäuerliche Wirtschaft verfügt. Es ist aber fast unmöglich, das zu tun, wenn die Realiserung der Ernte bereits erfolgt und das Getreide teilweise gedroschen ist, weil die Bauern in bezug auf die Verheimlichung von Lebensmittelvorräten eine unglaubliche Erfindungsgabe an den Tag legen. | But in order to determine the surpluses, one must know the real stocks which the peasant economy has at its disposal. However, it is almost impossible to do this when the harvest has already been realized and the grain has been partially threshed, because of the incredible ingenuity of the peasants in the matter of concealing food supplies. |
| Auf Grund der schlechten Erfahrungen der Jahre 1918/19 beschloß das Volkskommissariat für Ernährungswesen im Sommer 1919, im Augenblick der Realisierung der Ernte eine allgemeine Zählung vorzunehmen. Es schien unmöglich, das Getreide in diesem Augenblick zu verstecken. Der Mißerfolg auch dieses Versuches veranlaßte das Volkskommissariat für Er- | Due to the bad experiences of the years 1918/19, the People's Commissariat for Nutrition decided in the summer of 1919 to carry out a general census at the moment of the harvest. It seemed impossible to hide the grain at that moment. The failure of this attempt also prompted the People's Commissariat for |
| 328 Einfluß d. Rückgangs d. Produktivkräfte auf d. wirtschaftl. Aufbau | 328 influence d. decline d. productive forces on d. economic Construction |
| lassen konnte, begann man festzustellen, was er abliefern sollte. | could let go, one began to determine what he should deliver. |
| Andererseits wurde die einfache Versorgung der Bauernschaft auf Grund der Pläne der staatlichen Verteilung durch den s t a a t - | On the other hand, the simple supply of the peasantry based on the plans for state distribution by the s t a a t |
| 1 i c h e n k o 11 e k t i v e n W a r e n a u s t a u s c h ersetzt, bei dem der zur Versorgung der Bauernschaft des betreffenden Gebiets be stimmte Warenfonds nur im Verhältnis zur Durchführung der Umlage verteilt wurde, d. h. im V e r h ä 1 t n i s zur Menge der von der Bauernschaft abgelieferten landwirtschaftlichen Erzeug nisse13. Statt der Ablieferung der Ueberschüsse, d. h. einer u n b e s t i m m t e n Größe, und der Versorgung auf Grund des Plans, d. h. gleichfalls einer u n bestimmten Größe (wobei diese beiden Größen voneinander in keiner Weise abhängig waren), hatten wir jetzt die Umlage, d. h. die Ablieferung einer b e stimmten Größe, während die Versorgung aus dem spenährungswesen, a u f d i e M e I h o d e d e r E r f a s s u n g d e r U e b e r schüsse zu verzichten und zur obligatorischen Umlage über z u geh e n, die anfangs vielleicht sehr annähernd war und erst langsam vervollkommnet wurde, die aber einen realen Erfolg gewährleistete". (Sperrungen überall von mir.) Wie annäherend diese Methode der Umlage war, zeigt folgende Mitteilung desselben Verfassers (S. 48): ,,Bei der Umlage ergab sich ein ziemlich buntes Bild. Es entfielen in den verschiedenen Arien zwischen 5-35 Pud auf die Deß jatine". Der eine halle also manchmal eine sieben m a I schwerere Umlage als der andere zu tragen. 1• Den Anfang dazu kann man in dem Dekret „Ueber die Organisierung des \Varenauslausches zur Verstärkung der Getreidebeschaffung" vom 2. April 1918 finden. In der Instruktion dazu heißt es in § 3: .,In den Grenzen jedes Kreises wird die Ware unter den Gemeinde- und Rayonvereinigungen i m V e r h ä l I n i s zur Menge des Getreides und der anderen Lebensmittel verteilt, die die in der Vereinigung zusammengeschlossene Bevölkerung ab geliefert hat". Und das Dekret „Ueber den obligatorischen Warenaustausch in getreideerzeugenden ländlichen Ortschaften" vom 7. August 1918 bestimmt: ,,§ 1 . . . In den ländlichen Ortschaften der Getreide erzeugenden Gouvernements und Kreise wird eine o b l i g a t o r i s c h e Regelung der Be lieferung mit Waren der verarbeitenden Industrie ausschließ I ich im Austausch gegen Getreide und andere Lebensmittel sowie gegen Hanf, Flachs, Häute usw. festgesetzt ... § 2 ... Waren ... sind ... nicht anders abzu geben als gegen Vorlegung . . . von Quittungen für die Ablieferung einer e n t s p rech enden Menge von Getreide und Futtermitteln an den Ablieferungsstellen ...". Siehe „Systematische Sammlung der Dekrete und Ver ordnungen der Regierung im Ernährungswesen", Bd. I, S. 149 und 151. (Sperrungen überall von mir.) | 1 i c h e n k o 11 e k t i v e n w a r e s au s u s c h, in which the commodity fund intended to supply the peasantry of the area concerned was distributed only in proportion to the implementation of the levy, i. H. in relation to the quantity of agricultural products delivered by the peasantry13. Instead of delivering the surplus, i. H. an indefinite size, and provision according to the plan, d. H. also of an indefinite size (whereby these two sizes were in no way dependent on each other), we now had the allocation, i. H. the delivery of a certain size, while the supply from the spe-food system, to renounce the method of recording the surpluses and to go to the obligatory contribution, which at first was perhaps very approximate and was only slowly perfected, but which unites guaranteed real success". (Blocks everywhere from me.) The following statement by the same author (p. 48) shows how similar this method of allocation was: "The allocation resulted in a pretty colorful picture. There were different arias between 5-35 puds on the Dess jatine". So one person sometimes has to bear a surcharge that is seven times heavier than the other. 1• The beginning of this can be found in the decree of April 2, 1918, "On the organization of the \varenauslausches to strengthen grain procurement". distributed to the parish and rayon unions in proportion to the amount of grain and other foodstuffs delivered by the unionized population". And the decree "On the obligatory exchange of goods in grain-producing rural towns" of August 7, 1918 determines: "§ 1 . . . In the rural towns of grain-producing governorates and districts, an obligatory regulation of the delivery of goods of the processing industry is excluded I I fixed in exchange for grain and other foodstuffs as well as for hemp, flax, skins, etc. ... § 2 ... Goods ... are ... not to be handed over other than upon presentation ... of receipts for the delivery a corresponding quantity of grain and fodder at the delivery points...". See "Systematic Compendium of the Decrees and Regulations of Government in the matter of Food," Vol. I, pp. 149 and 151. (Emblems throughout mine.) |
| Tendenzen der Rückkehr zur Warenwirtschaft 329 | Tendencies to return to merchandise management 329 |
| ziellen Warenaustauschfonds im Verhältnis zur Durchführung der Umlage erfolgte; auch die Versorgung war nunmehr eine bestimmte Größe, die außerdem in einem festen Verhältnis zur ersten Größe stand; diese neue Regelung brachte die Tendenz zur Rückkehr zum Warenverkehr zwis c h e n S t a d t u n d L a n d , zwischen Industrie und Landwirtschaft, zum Ausdruck, sie bedeutete eine versteckte Aenderung des Systems der wirtschaftlichen Beziehungen, sie bedeutete, daß vor den Bedürfnissen der kleinbürgerlichen bäuerlichen Wirtschaft ein grundsätzlicher Rückzug angetreten wurde. Es war dies ein Symptom der bevorstehenden Rückkehr zum Warenverkehr mit der Bauernschaft14. | target goods exchange fund in relation to the implementation of the levy; supply was now also a specific quantity, which also stood in a fixed ratio to the first quantity; this new regulation expressed the tendency to return to the movement of goods between town and country, between industry and agriculture, it meant a hidden change in the system of economic relations, it meant a fundamental retreat from the needs of the petty-bourgeois peasant economy was started. This was a symptom of the forthcoming return to trading in goods with the peasantry14. |
| Aber das war nur eine Tendenz. Einerseits erfolgte eine ständige Erweiterung der Zahl der monopolisierten landwirtschaftlichen Produkte und damit eine weitere Unterdrückung des Warenverkehrs zwischen Stadt und Land; hier bestand das Bestreben, alle Produkte der Landwirtschaft zu erfassen15 ; andererseits aber stellte die erwähnte grundsätzliche Aenderung des | But that was just a trend. On the one hand, there was a constant increase in the number of monopolized agricultural products and with it a further suppression of the movement of goods between town and country; here the aim was to include all agricultural products15; on the other hand, however, the mentioned fundamental change of the |
| 14 In den „Thesen zur Frage der Reorganisierung des Ernährungskom- missariats" (siehe „Ekonomitscheskaja Shisn", 27. März 1920) schrieb ich vom Uebergang „von der ob l i g a t o r i s c h e n Ablieferung a 11 er U e b er s c h ü s s e . . . zur Methode der Umlage, die nicht das feststellt, was das Dorf für sich behält, sondern was es abliefert; einer bestimmten Umlage der Summen der abgelieferten Produkte steht eine bestimmte Summe der vom Dorf erhaltenen Waren gegenüber". 15 In den offiziellen Thesen „Die Umlage als Methode der staatlichen Beschaffung" lesen wir: ,,Punkt 6 ... Unter der Sowjetmacht muß das Monopol allmählich a 11 e Produkte erfassen. Die Belastung des einen oder an deren Produkts o d e r e i n e s T e i l s d a v o n beim Produzenten über die Bedürfnisse seines Betriebs hinaus flößt der absterbenden kapitalistischen Ordnung neue Lebenssäfte ein, weil dadurch der private Handel, die Speku lation unterstützt wird ... ,,Punkt 10 ... Die Beschaffung der einen Produkte ,mf dem Wege der Umlage und der anderen durch Ankauf führt dazu, daß der Schwerpunkt der Landwirtschaft auf die Erzeugung derjenigen Produkte verlegt wird, die unter Verhällnissen des Privathandels abgesetzt werden, sowie dazu, daß die Monopolprodukte vorzeitig auf dem spekulativen Markte abgesetzt werden". Siehe „Die Ernährungspolitik", Moskau 1920, ,,Thesen zum Referat von M. I. Frumkin", S. 257/58. In demselben Sammelbuch finden wir Verordnungen iiber Umlagen für folgende Produkte der Landwirt schaft: Brotgetreide, Futtermittel, Oelsamen, Heu, Stroh, Kartoffeln, Gemüse und andere nicht rationierte Produkte (Kohl, Rüben, Mohrrüben, Zwiebeln usw.) Eier, Butter, Honig, Geflügel, Schlachtvieh (Großvieh, Schafe, Schweine), Obst, Pilze, Flachs, Hanf und Wolle. | 14 In the "Theses on the Question of the Reorganization of the Food Commissariat" (see "Ekonomicheskaya Zhizn", March 27, 1920) I wrote about the transition "about the obligatory delivery of 11 surpluses. . . the levy method, which determines not what the village keeps for itself, but what it delivers; a certain allocation of the sums of the products delivered is offset by a certain sum of the goods received from the village". 15 In the official theses "The allocation as a method of state procurement" we read: "Item 6 ... Under Soviet power the monopoly must gradually capture a 11 e products. The burden of one or another product or a part of it on the part of the producer beyond the needs of his business gives the dying capitalist order new lifeblood, because it supports private trade, speculation ... "Item 10 ... The Procuring some products by way of levy and others by purchase means that the focus of agriculture is shifted to the production of those products that are sold under private trade conditions, and monopoly products are prematurely placed on the speculative market be discontinued". See "Die Nahrungsmittelpolitik", Moscow 1920, "These on the report by M. I. Frumkin", pp. 257/58. Hay, straw, potatoes, vegetables and other non-rationed products (cabbage, turnips, carrots, onions, etc. ) Eggs, butter, honey, poultry, cattle for slaughter (large cattle, sheep, pigs), fruit, mushrooms, flax, hemp and wool. |
| 330 Einfluß d. Rückgangs d. Produktivkräfte auf d. wirtschafll. Aufbau | 330 influence d. decline d. productive forces on d. economical Construction |
| Charakters der Wechselbeziehungen zwischen Stadt und Land nur den ersten Schritt in der Rückkehr zum Warenverkehr zwischen Stadt und Land dar. | nature of the interrelationship between town and country represents only the first step in the return to the movement of goods between town and country. |
| Die Proportionalität zwischen den abgelieferten Erzeugnissen der Landwirtschaft und den ausgegebenen Industrieprodukten war k e i n e s w e g s e i n A e q u i v a l e n t , d. h., sie entsprach den Marktbeziehungen nicht. | The proportionality between the agricultural products delivered and the industrial products output was by no means a e q u i v a l e n t , i. that is, it did not correspond to market relations. |
| Es wäre aber ganz falsch, die Bedeutung dieser Beziehungen (des Warenaustausches) zu leugnen. So schreibt der Verfasser des von uns bereits zitierten Artikels aus dem Sammelbuch „Die Ernährungspolitik" auf Grund seiner Erfahrungen bei der Lebensmittelbeschaffung: ,,Selbstverständlich hätte auch die Agitation (für die Durchführung der Umlage, L. K.) ohne einen richtig organisierten und strikt durchgeführten Warenaustausch keine große Bedeutung gehabt . . . D e r W a r e n a u s t a u s c h war die Grund 1 a g e der Ag i tat i o n16." Die Ursache des bedeutenden Einflusses, den verhältnismäßig geringe Mengen von Industrieprodukten auf den Erfolg der Umlage ausübten, war darin zu suchen, daß der Rückgang der Industrie, der stärker war als der Rückgang der Landwirtschaft, und der größere Anteil der Industrie an der Versorgung der Armee einen außerordentlichen Mangel an Industrieprodukten, und zwar besonders auf dem Lande, hervorgerufen hatten. ,,Der schreckliche Mangel an allen Waren, - so sagt derselbe Verfasser - an dem die Bauernschaft leidet, wird jede Agitation zunichte machen, wenn er nicht in einem wenn auch noch so geringem Maße gelindert wird." Je mehr der Rückgang der Industrie fortschritt, je heftiger der Bürgerkrieg entbrannte, desto fühlbarer wurde auch der Mangel an Industrieprodukten, d. h. das Mißverhältnis zwischen dem Angebot an Industrieprodukten und der Nachfrage nach ihnen. D e s h a l b s t i e g d i e K a u f k r a f t j e d e r einzelnen Produkteneinheit in dem gleichen Maße, als die Industrie zurückging und die | But it would be quite wrong to deny the importance of these relations (the exchange of goods). The author of the article we have already quoted from the collective book "Die Nahrungsmittelpolitik" writes on the basis of his experience in procuring food: "Of course, the agitation (for the implementation of the levy, L.K.) would not have existed without a properly organized and strictly implemented exchange of goods had great importance . . . the exchange of goods was the basic 1 a g e of the ag i tat i o n16." The cause of the significant influence which relatively small quantities of industrial products had on the success of the levy was to be found in the fact that the decline in industry was greater than the decline in agriculture, and the larger share of industry in the supply of the army caused an extreme shortage of industrial products, especially in the countryside. "The terrible shortage of all commodities - says the same author - from which the peasantry suffers will destroy all agitation if it is not alleviated to some extent, however small." As the decline of industry progressed, the more violent the civil war broke out, the more acute became the shortage of manufactured products, i.e. the disproportion between the supply of manufactured products and the demand for them.Therefore, the purchasing power of each individual unit of product rose in proportion as industry declined and the |
| 16 S. 256, Artikel von Kaganowitsch, ,,Die bewaffneten Ernährungsabtei- lungen und das Ernährungsregiment", siehe auch S. 273. (Sperrungen von mir.) | 16 p. 256, article by Kaganovich, "The Armed Food Detachments and the Food Regiment", see also p. 273. (Embargoes mine.) |
| Tendenzen der Rückkehr zur Warenwirtschaft 331 | Tendencies to return to merchandise management 331 |
| Fonds für den Warenaustausch zusammenschrumpften17. | funds for commodity exchange dwindled17. |
| Das kam in der Bewegung der „freien" (illegalen) Marktpreise - sogar in den Hauptstädten - zum Ausdruck. So betrug der Tauschwert der sechs wichtigsten Industrieprodukte in Roggenmehl ausgedrückt im Durchschnitt für ganz Rußland18 :im Jahre 1913 . . . . . 40,6 Pfund am 1. September 1920 . . 81,6 Pfund Der Tauschwert war also auf mehr als das Doppe 1 t e gestiegen. | This was expressed in the movement of "free" (illegal) market prices - even in the capitals. Thus the exchange value of the six most important industrial products expressed in rye flour averaged for all of Russia18 in 1913 . . . . 40.6 pounds on September 1, 1920. .. 81.6 pounds The exchange value had thus risen to more than double 1 te. |
| Diese Angaben beziehen sich auf die Gouvernements- und teilweise die Kreisstädte. In Wirklichkeit war die Zunahme unzweifelhaft noch viel größer. | This information relates to the provincial and partly to the district towns. In reality, the increase was undoubtedly much greater. |
| Daß diese Zunahme während des Bürgerkrieges immer stärker wurde, ist aus der Bewegung des in gebackenem Roggenbrot ausgedrückten Preises für ein Arschin Kattun sogar in Moskau ersichtlich. Dieser Preis betrug10 :im März 1919im Juni 1919im März 1920im Juli 1920im Februar 1921 | That this increase increased during the civil war is evident from the movement of the price of an arshin calico expressed in baked rye bread even in Moscow. This price was 10 in March 1919 in June 1919 in March 1920 in July 1920 in February 1921 |
| 1,3 Pfund 1,7 Pfund 1,5 Pfund 1,9 Pfund 2,2 Pfund 17 „Der unmittelbare und bedeutende Erfolg der Bezahlung in natura erklärt sich daraus, daß entgegen der verbreiteten verächtlichen Meinung über den staatlichen Warenfonds dieser absolut (in Pud, Arschin usw.) u n b e deutende Warenfonds auf dem Markte eine kolossale Macht dar s t e 11 t. Der Preis der Industrieprodukte ist auf dem ländlichen Markte im Vergleich zu den Preisen der landwirtschaftlichen Produkte um das 5- bis l0fache und darüber hinaus gestiegen. Sogar im hungernden Moskau sind die Preise für Industrieprodukte mehr gestiegen als die für landwirtschaftliche Erzeugnisse. Der Grund dafür ist darin zu suchen, d a ß d a s A n g e b o t v o n Industrieprodukten viel mehr zurückgegangen ist als d a s A n g e b o t v o n 1 a n d w i r t s c h a f t 1 i c h e n P r o d u k t e n. D i e Kaufkraft des staatlichen Warenfonds geht bei seiner e i n s e i t i g e n V e r r i n g e r u n g n i c h t z u r ü c k , sie kann sogar wachsen, wenn das Angebot der landwirtschaftlichen Produkte steigt. | 1.3 lbs 1.7 lbs 1.5 lbs 1.9 lbs 2.2 lbs 17 “The immediate and significant success of payment in kind is explained by the fact that, contrary to the widespread disdainful opinion of the State Commodity Fund, this absolutely (in Pud , Arshin, etc.) insignificant commodity funds on the market represented a colossal power 11 t. The price of manufactured products in rural markets has increased 5-10 times and more compared to the prices of agricultural products. Even in starving Moscow, the prices of manufactured goods have risen more than agricultural products. The reason for this is to be found in the fact that much more has decreased than d a n g e b o t v o n d w i r t s c h a f 1 i c h e n p r o d u k t e n. when the supply of agricultural products increases. |
| Siehe L. Kritsman, ,,Thesen zur Frage der Reorganisierung des Ernährungskommissariats" in der „Ekonomitscheskaja Shisn" vom 27. März 1920. | See L. Kritsman, "Theses on the Question of Reorganization of the Food Commissariat" in Ekonomicheskaya Zhizn, March 27, 1920. |
| 18 Siehe S. Strumilin, ,,Das Problem der honen Getreidepreise" in ,.Ekonomitscheskoje Obosrenje" 1923, S. 8. 18 Berechnet nach den Angaben des „Statistischen Jahrbuchs für die Jahre 1918--1920", S. 115-118. | 18 See S. Strumilin, "The problem of high grain prices" in "Ekonomicheskoe Obosrene" 1923, p. 8. 18 Calculated according to the data of the "Statistical yearbook for the years 1918--1920", pp. 115-118. |
| 332 Einfluß d. Rückgangs d. Produktivkräfte auf d. wirtschaftl. Aufbau | 332 influence d. decline d. productive forces on d. economic Construction |
| Die Proportionalität zwischen der Ablieferung der Produkte der Landwirtschaft auf Grund der Umlage und der Ausgabe von Industrieprodukten (deren Umfang aus zufälligen Gründen je nach der Belieferung mit Industrieprodukten in den verschiedenen Gegenden äußerst verschieden war) war, wie wir gesagt haben, keine A e q u i v a 1 e n z. Außerdem wurde diese Proportionalität gewöhniich nur im Verhältnis zum Brotgetreide (und in einigen Bezirken zum Wert der Kartoffeln) festgelegt, und in keinem Falle nach den einzelnen Produkten der Landwirtschaft und der Industrie differenziert; diese Produkte wurden einander gewissermaßen in Bausch und Bogen gegenübergestellt20•Endlich war das ein k o 11 e kt i ver Warenaustausch, d. h. ein Warenaustausch zwischen der Stadt und der Bauerngemeinde (oder Genossenschaft), und innerhalb dieser Gemeinde oder Genossenschaft erhielten die armen Bauern, d. h. diejenigen, die am wenigsten oder gar nichts ablieferten, mehr. | The proportionality between the delivery of agricultural products on the basis of the levy and the output of industrial products (the volume of which, for random reasons, varied greatly according to the supply of industrial products in different regions) was, as we have said, not equivalent e.g. Besides, this proportionality was usually fixed only in relation to bread grain (and in some districts to the value of potatoes), and in no case differentiated according to the individual products of agriculture and industry; these products were, so to speak, juxtaposed in bulk. H. an exchange of goods between the town and the peasant community (or community), and within that community or community the poor peasants, i. H. those who delivered the least or nothing at all, more. |
| Aber diese Tendenz zur radikalen Aenderung des Wesens der wirtschaftlichen Wechselbeziehungen zwischen der proletarischen Industrie und der kleinbürgerlichen Landwirtschaft, gefördert durch den Rückgang der Produktivkräfte und die wachsende Bedeutung der bäuerlichen Wirtschaft, war, zusammen mit der von uns bereits erwähnten Scheidung der Wirtschaft in eine legale und eine illegale, ein Ausdruck für die Hartnäckigkeit und Lebenskraft der kleinbürgerlichen Wirtschaft; diese wandelte durch ihren ständigen Druck die ihr durch die proletarische Revolution aufgezwungenen Formen der wirtschaftlichen Beziehungen, die für sie Fesseln waren, langsam um. | But this tendency to radically change the nature of the economic interactions between proletarian industry and petty-bourgeois agriculture, encouraged by the decline of the productive forces and the growing importance of the peasant economy, together with the separation of the economy into a legal and an illegal one, an expression of the tenacity and vitality of the petty-bourgeois economy; this, through its constant pressure, was slowly transforming the forms of economic relations imposed on it by the proletarian revolution, which had been shackles for it. |
| Aber die wachsende Bedeutung der kleinbürgerlichen Wirtschaft kam auch im Charakter der Beziehungen zwischen dem proletarischen Staat und den verschiedenen Klassenschichten auf dem Lande zum Ausdruck. Eine Tendenz zur Verwischung des Klassencharakters der proletarischen Politik auf dem Lande kam auf; es zeigte sich das Bestreben, die Unterstützung der armen | But the growing importance of the petty-bourgeois economy was also reflected in the character of the relations between the proletarian state and the various strata of the rural classes. There was a tendency to blur the class character of proletarian politics in the countryside; it showed an effort to support the poor |
| 20 Auf die Tendenzen zur weiteren Entwicklung der Warenbeziehungen zur Bauernwirtschaft wollen wir im nächsten Teil des Buches näher eingehen. | 20 In the next part of the book we want to go into more detail on the tendencies for the further development of commodity relations to the peasant economy. |
| Kleinbürgerliche Degeneration d. Großindustrie u. d. Proletariats 333 | Petty-bourgeois degeneration d. big industry etc. Proletariat 333 |
| Bauern durch eine Unterstützung der „fleißigen Landwirte" zu ersetzen. Die durch die Anforderungen des Klassenkampfes vorgeschriebene proletarische Ausschließlichkeit stieß hier auf den Widerstand einer durch ihre wirtschaftliche Rolle mächtigen Schicht des Dorfes. Diese Tendenz kam in der durch das Dekret vom 20. Dezember 1918 vollzogenen Aufhebung der Komitees der armen Bauern zum Ausdruck, die der Gegenstand des besonderen Hasses der wohlhabenden Schichten des Dorfes gewesen waren. | replacing peasants with support for "hard-working farmers". The proletarian exclusivity prescribed by the demands of the class struggle here met with the resistance of a layer of the village, powerful due to its economic role abolition of the poor peasants' committees, which had been the object of particular hatred of the wealthy sections of the village. |
| Mit der dem Kleinbürger eigenen Beschränktheit stimmte der „fleißige" oder wohlhabende bäuerliche Landwirt der politischen Hegemonie des städtischen Proletariats zu, die in der Sowjetverfassung verankert war21 , während er entschieden gegen eine Hegemonie der armen Bauern auftrat. Das führte dazu, daß bereits 1919 auf dem Lande an Stelle der Hegemonie der armen Bauern eine Hegemonie der Mittelbauern getreten war - mehr noch: eine Tendenz zur Hegemonie der „fleißigen" Landwirte. | With the narrowness inherent in the petty bourgeoisie, the "hardworking" or wealthy peasant farmer consented to the political hegemony of the urban proletariat enshrined in the Soviet constitution,21 while staunchly opposing hegemony of the poor peasants Lande instead of the hegemony of the poor peasants, there was a hegemony of the middle peasants - even more: a tendency towards the hegemony of the "hard-working" farmers. |
| Selbstverständlich blieb auch diese Tendenz bei der Schärfe des Klassenkampfes in der Epoche des Bürgerkrieges eine Tendenz. | Of course, given the sharpness of the class struggle in the civil war, this tendency also remained a tendency. |
| Aber der Rückgang der Produktivkräfte führte nicht nur zu einer Zunahme der Bedeutung der kleinbürgerlichen, bäuerlichen (und Handwerks-) Betriebe, er führte auch zu einer Vers t ä r kung des kleinbürgerlichen Charakters des D o r f e s. Ein Beweis dafür war der Rückgang der gewerblichen Nebenbeschäftigungen der Bauern; für die überwiegende Mehrzahl der Bauern beruhten diese auf dem Verkauf der eigenen | But the decline in the productive forces not only led to an increase in the importance of petty-bourgeois peasant (and handicraft) enterprises, it also led to a strengthening of the village's petty-bourgeois character. Evidence of this was the decline in industrial activity secondary occupations of the farmers; for the vast majority of peasants these were based on selling their own |
| 21 § 24 der Sowjetverfassung lautet: ,.Der Allrussische Rätekongreß besteht aus Vertretern der städtischen Räte, wobei ein Abgeordneter auf 25 000Wähler entfällt, und aus Vertretern der Gouvemements-Rätekongresse, wobei ein Abgeordneter auf 125 OuO Einwohner entfällt", d. h. auf über 50 000 'Wähler. (Nach der Verfassung sind Wähler Personen, die keine Lohnarbeit benutzen und das 18. Lebensjahr erreicht haben. Auf diese Jahrgänge entfällt etwa die Hälfte der ländlichen Bevölkerung.) Siehe „Sammlung der Dekrete der Jahre 1917 u. 1918", S. 65 u. 69 und „Sammelbuch Statistischer Angaben über die Sowjetunion", S. 16 u. 17. | 21 Article 24 of the Soviet Constitution reads: "The All-Russian Congress of Soviets consists of representatives of the city councils, with one deputy per 25,000 voters, and of representatives of the governorate congresses of councils, with one deputy per 125 thousand inhabitants", i.e. over 50,000 'Voters.' (According to the Constitution, electors are persons who do not use wage labor and have reached the age of 18. These cohorts make up about half of the rural population.) See "Collection of Decrees of 1917 and 1918", p. 65 and 69 and "Collection book of statistical information about the Soviet Union", pp. 16 and 17. |
| 334 Einfluß d. Rückgangs d. Produktivkräfte auf d. wirtschaftl. Aufbau | 334 influence d. decline d. productive forces on d. economic Construction |
| Arbeitskraft, sie waren es also, die den pro 1 et arischen Charakter des Dorfes zum Ausdruck brachten. Der Prozentsatz der Wirtschaften mit gewerblichen Nebeneinnahmen ging in einzelnen Gouvernements um 25 bis 50 Prozent zurück. Diese Einschränkung der gewerblichen Tätigkeit stand in einem unmittelbaren Zusammenhang mit dem Rückgang der Industrie, mit dem Rückgang der Nachfrage nach Arbeitskräften für die Industrie, für Bau-, Waldarbeiten usw. Die Einschränkung der gewerblichen Tätigkeit, die für die Mehrzahl der Bauern darin bestand, daß sie als Proletarier ihre Arbeitskraft hergaben, führte dazu, daß die Bauernschaft sich immer mehr auf die Landwirtschaft konzentrierte, d. h., daß die Bauern immer mehr zu kleinen Produzenten (zu Kleinbürgern) wurden, die mit der Gesellschaft nur vermittels der Produkte ihrer Wirtschaft verbunden waren. | Labor power, so it was they who expressed the pro 1 et Aryan character of the village. The percentage of farms with commercial ancillary income fell by 25 to 50 percent in individual governorates. This reduction in commercial activity was directly connected with the decline in industry, with the decline in the demand for labor for industry, construction, forestry work, etc. The reduction in commercial activity, which for the majority of peasants consisted in the fact that the fact that they gave up their labor power as proletarians meant that the peasantry concentrated more and more on agriculture, i. That is, the peasants became more and more small producers (petty bourgeois), connected to society only through the products of their economy. |
| Der Rückgang der Produktivkräfte führte aber nicht nur zu einer Verstärkung des kleinbürgerlichen Charakters der Bauernschaft; er führte gleichzeitig zu einer klein bürgerlichen D e g e n e r a t i o n der Großindustrie und der Großbetriebe überhaupt. | The decline in the productive forces not only led to a strengthening of the petty-bourgeois character of the peasantry; at the same time it led to a petty-bourgeois degeneration of large-scale industry and large-scale enterprises in general. |
| Die Kontinuität des Produktionsprozesses in den Großbetrieben, die immer wieder, bald durch Mangel an Brennstoffen, bald durch das Fehlen von Rohstoffen, bald durch eine Unterbrechung des Verkehrs, bald durch irgend etwas anderes gestört wurde, hatte aufgehört. Die Großindustrie hörte auf, als Großindustrie zu funktionieren. | The continuity of the production process in the large factories, which was repeatedly disturbed, now by a lack of fuel, now by a lack of raw materials, now by an interruption in traffic, now by something else, had come to an end. Big industry stopped functioning as big industry. |
| Dieses Absterben der Großindustrie und die schroffe und dauernde Senkung der Lebenshaltung des Proletariats führten dazu, daß die A r b e i t e r i m m e r h ä u f i g e r f e h l t e n , d. h. | This withering away of large-scale industry and the abrupt and permanent drop in the standard of living of the proletariat meant that the workers were increasingly absent, i. H. |
| daß sie die Arbeitszeit nicht für die Produktion, sondern zu anderen Zwecken ausnutzten, vor allem für die Zwecke ihres Haushalts {Reisen zur Beschaffung von Lebensmitteln) ; die Neben b e s c h ä f t i g u n g e n nahmen immer mehr zu, d. h. die Arbeiter waren gleichzeitig im Betrieb und außerdem in kleinen Werkstätten tätig; die Arbeit im Betrieb, aber nicht für den Betrieb nahm zu, die großen gesellschaftlichen Betriebe ver- | that they used the labor time not for production but for other purposes, above all for the purposes of their household (travelling to get provisions); the secondary employment increased more and more, d. H. the workers worked in the factory and in small workshops at the same time; work in the factory, but not for the factory, increased, the large social |
| Kleinbürgerliche Degeneration d. Großindustrie u. d. Proletariats 335 | Petty-bourgeois degeneration d. big industry etc. Proletariat 335 |
| wandelten sich in zahlreiche kleine selbständige Werkstätten von handwerksmäßigem Typus (Herstellung von Gegenständen zum Verkauf auf dem Markte aus den Materialien des Betriebes, wie Feuerzeuge, Geschirr usw.); endlich häuften sich Fälle der direkten E n t wend u n g von Materialien und Fabrikaten zum Zwecke ihres Verkaufs (außerdem wurden Materialien entwendet, die für die Nebenarbeiten gebraucht wurden). | turned into numerous small independent workshops of a craft type (manufacture of objects for sale on the market from the materials of the factory, such as lighters, crockery, etc.); Finally, cases of direct theft of materials and products for sale (materials needed for ancillary works were also stolen) increased. |
| Alle diese Erscheinungen waren der Ausdruck einer Tendenz zur E n t a r t u n g des sozialen Typus des Industrieproletariers, der Tendenz, ihn als Arbeiter der gesellschaftlichen Produktion zu d e k 1 a s s i e r e n , ihn dem Typus des selbständigen k I e i n b ü r g e r 1 i c h e n W a r e n p r o d u z e n t e n a n z u n ä h e r n. | All these phenomena were the expression of a tendency to degenerate the social type of the industrial proletarian, the tendency to consider him as a worker of social production, to resemble him as the type of independent child citizen 1 I r e n t e r e n t . |
| Aehnliche, aber noch krasser ausgedrückte Prozesse erfolgten unter dem Einfluß derselben Ursache auch bei den Angestellten; immer häufiger kam es dazu, daß dieselben Personen g I e i c h z e i t i g e i n i g e P o s t e n bekleideten, was dazu führte, daß der Angestellte überall und nirgends arbeitete; das Bestechungs u n wes e n breitete sich aus und konnte auch durch die strengsten Maßnahmen nicht ausgerottet werden; diese beiden Schandflecke des Sowjetbürokratismus verwandelten den staatlichen Angestellten aus einem Angestellten in einen selbständigen Verkäufer seiner Dienste, und die Behörde in eine einfache Vorbedingung seiner selbständigen Tätigkeit, in eine Art von unentgeltlicher Naturkraft. Der Umstand, daß diese Tendenzen bei den der proletarischen Diktatur feindlich gesinnten Intellektuellen nicht auf einen ähnlichen Widerstand der Ideologie stießen wie beim Proletariat, bewirkte, daß die erwähnten Erscheinungen hier viel krasser zum Ausdruck kamen. | Similar but even more crassly expressed processes took place among the employees under the influence of the same cause; more and more often the same people held some posts at the same time, with the result that the clerk worked anywhere and nowhere; the corruption was rampant and could not be eradicated even by the strictest measures; these two blots of Soviet bureaucracy transformed the state employee from an employee into an independent seller of his services, and the agency into a simple condition of his independent activity, into a kind of gratuitous force of nature. The fact that these tendencies did not meet with the same ideological resistance among intellectuals hostile to the proletarian dictatorship as they did among the proletariat meant that the phenomena mentioned were expressed much more blatantly here. |
| Wie weit dieser Prozeß gegangen war, zeigt das Verhältnis des ,,außerlegalen" {dieser Ausdruck stammt von S. Strumilin) Verdienstes des Arbeiters zu seinem Gesamtlohn. Dieses Verhältnis betrug im Durchschnitt für Rußland22 : 1917 . . . . 0 Prozent 1919 1918 . . . . 14 Prozent 1920 | How far this process had gone is shown by the ratio of the worker's "extralegal" (this expression comes from S. Strumilin) ​​earnings to his total wages. This ratio averaged for Russia 22 : 1917 . . . ... 14 percent in 1920 |
| . 20 Prozent . 20,5 Prozent | . 20 percent . 20.5 percent |
| 22 Berechnet nach den Angaben von S. Strumilin, ,.Arbeitslohn usw.", | 22 Calculated according to S. Strumilin, "wages, etc.", |
| 336 Einfluß d. Rückgangs d. Produktivkräfte auf d. wirtschaftl. Aufbau | 336 influence d. decline d. productive forces on d. economic Construction |
| In einzelnen Monaten des Jahres 1920 steigt dieser Prozentsatz stark, manchmal fast aufs Doppelte. Für die gesamte städtische Bevölkerung ist die Tatsache außerordentlich charakteristisch, daß im Jahre 1920 in der RSFSR (ohne Turkestan) nach der Volkszählung 12,3 Millionen Bewohner von Städten gezählt wurden, während nach den Berichten der Lebensmittelverteilungsorgane 21,9 Millionen Personen, d. h. um 78 Prozent mehr,öffentlich versorgt wurden23 •Diese Aenderung des Charakters der Großindustrie und des Proletariats, die unter der Einwirkung des Rückgangs der Produktivkräfte und der Lebenshaltung der Arbeiter erfolgte, konnte nicht ohne Einfluß auf die Wechselbeziehungen zwischen den Betrieben und den einzelnen Arbeitern, zwischen dem Proletariat als dem Eigentümer der vergesellschafteten Produktion und dem Proletarier als Arbeiter und Konsumenten bleiben. | In some months of 1920 this percentage increased sharply, sometimes almost doubling. The fact that in 1920 in the RSFSR (excluding Turkestan) according to the census there were 12.3 million inhabitants of cities, while according to the reports of the food distribution organs 21.9 million persons, i.e. H. 78 percent more, were publicly supplied.23 This change in the character of big industry and the proletariat, which took place under the influence of the decline in the productive forces and the standard of living of the workers, could not without affecting the interrelationships between the factories and the individual workers, between the proletariat as the owner of socialized production and the proletarian as workers and consumers. |
| Das ursprüngliche System der Bezahlung und Versorgung des Arbeiters ohne Rücksicht auf seine Leistung, ein System, das zur Universalität strebte und die Tendenz hatte, sich auch auf die sogenannten freien Berufe (Aerzte usw.) auszudehnen, konnte bei dem Rückgang der Produktivkräfte und der Lebenshaltung der Arbeiter nicht aufrechterhalten werden. Unter dem Einfluß dieser Bedingungen entstand von neuem die Tendenz der Rückkehr zur S. 33. Diese Angaben stellen eine sehr annähernde, eher zu geringe Schätzung dar. Sie sind erhalten worden durch einen Vergleich der Löhne und der Ausgaben der Arbeiter. Die Ausgaben waren vor dem Kriege nur um 3-4 Prozent höher als der Lohn, im Jahre 1919 in zehn Städten bereits um 50 Prozent höher, 1919/20 sind die Ausgaben in einzelnen Städten bereits bis zu | The original system of paying and providing for the worker regardless of his performance, a system that tended to be universal and tended to extend to the so-called liberal professions (doctors, etc.), could not with the decline in productive forces and the standard of living of workers cannot be sustained. Under the influence of these conditions, the tendency to return to p. 33 arose again. These figures represent a very approximate, rather underestimated estimate. They were obtained by comparing the wages and expenses of the workers. Before the war, expenditure was only 3-4 percent higher than wages, in 1919 in ten cities it was already 50 percent higher, in 1919/20 expenditure in individual cities was already up to |
| 100 Prozent höher, ja sogar noch mehr. In Charkow übertreffen sie die Löhne um 191 Prozent. Die Ausgaben übertrafen die Löhne um so mehr, je geringer die Löhne waren. So waren bei den Leningrader Arbeitern in der Spitzengruppe im Mai 1918 die Ausgaben nur um 2 Prozent höher als die Löhne, bei den unteren Gruppen aber um 294 Prozent. Das heißt, die Ausgaben waren fast viermal so hoch wie die Löhne. (In den mittleren Gruppen waren die Ausgaben je nach den verschiedenen Gruppen von der oberen zur unteren um 42, 55, 84 und 162 Prozent höher als die Löhne.) Siehe ebenda, s. 31 u. 32. 23 Ebenda, S. 30. In Leningrad wurden schon im Jahre 1918 nach der Zählung (im Juni) 1,46 Millionen Menschen, nach den Brotkarten aber 1,95 Millionen, d. h. um 33 Prozent mehr, gezählt. Die kleinbürgerliche Ent artung der Stadt, die eine Folge des Rückganges der Produktivkräfte und der Lebenshaltung ihrer Bevölkerung war, machte eine genaue Zählung unmöglich. | 100 percent higher, even more. In Kharkov they exceed wages by 191 percent. The expenditure exceeded the wages the more, the lower the wages were. Thus, in May 1918, among the Leningrad workers in the top group, expenditure was only 2 percent higher than wages, but among the lower groups it was 294 percent. That is, expenses were nearly four times higher than wages. (In the middle groups, expenses exceeded wages by 42, 55, 84, and 162 per cent, from top to bottom, depending on the different groups.) See ibid., pp. 31 & 32. 23 Ibid., p. 30. In Leningrad already in 1918 according to the census (in June) 1.46 million people, but according to the bread cards 1.95 million, i.e. H. 33 percent more, counted. The petty-bourgeois degeneration of the city, which was a consequence of the decline in the productive forces and the standard of living of its population, made an exact count impossible. |
| Kleinbürgerliche Degeneration d. Großindustrie u. d. Proletariats 337 | Petty-bourgeois degeneration d. big industry etc. Proletariat 337 |
| Bezahlung auf Grund der Arbeitsleistung (Lohn). Diese Tendenz kam in der Veränderung des Verhältnisses zwischen dem Spitzenlohn eines qualifizierten Arbeiters und dem Lohn eines Hilfsarbeiters zum Ausdruck. Dieses Verhältnis ging anfangs zurück (in der Zeit vom August 1917 bis zum Juni 1918 war es von 2,44 auf 1,39 gesunken, d. h. fast um die Hälfte), stieg aber später (bis zum September 1918 auf 1,75, d. h. um ein Fünftel). Aber diese Tendenz wurde durch den Rückgang der Bedeutung des Geldlohns zunichte gemacht. In Wirklichkeit sank deshalb das reale Verhältnis zwischen Spitzenlohn und niedrigstem Lohnsatz. | Payment based on work performance (salary). This trend was reflected in the change in the ratio between the top wage of a skilled worker and that of an unskilled worker. This ratio initially decreased (in the period from August 1917 to June 1918 it had fallen from 2.44 to 1.39, i.e. by almost half), but later increased (by September 1918 to 1.75, i.e. by a fifth). But this trend was nullified by the decline in the importance of the money wage. In reality, therefore, the real ratio between the top wage and the bottom wage rate fell. |
| Es betrug2•: am 7. August 1917 . . | It was2•: on August 7, 1917 . . |
| am 1. November 1917 am 1. Juni 1918 . . | on November 1, 1917 on June 1, 1918 . . |
| am 1. September 1918 am 1. Februar 1919 . | on September 1, 1918 on February 1, 1919 . |
| am 1. September 1919 im Jahre 1920 • . . | on September 1, 1919 in 1920 • . . |
| 2,32 1,68 1,19 1,30 1,17 1,09 1,04 Eine viel größere Bedeutung hatte eine andere Erscheinungsform derselben Tendenz, die sogenannte V e r s o r g u n g n a c h der Leistung, bei der ein bestimmtes Verhältnis zwischen der Konsumtion des Arbeiters und seiner produktiven Leistung (der Produktivität der Arbeit) festgesetzt wurde, anfänglich auf kollektiver Grundlage (für Arbeitergruppen), dann aber auch für den einzelnen Arbeiter. Die Leistungsversorgung fand im Jahre 1920 als eine der Formen der Anwendung des „Dringlichkeits"prinzips weite Verbreitung. | 2.32 1.68 1.19 1.30 1.17 1.09 1.04 Another manifestation of the same tendency was of much greater importance, the so-called supply after work, in which a certain relationship between the worker's consumption and of his productive output (the productivity of labour), initially on a collective basis (for groups of workers), but then also for the individual worker. Power supply became widespread in the 1920's as one of the forms of application of the "emergency" principle. |
| Daneben wurden immer mehr verschiedene Prämiensysteme angewandt, unter denen die Naturalprämien besondere Bedeutung hatten. Alle diese anfänglich sehr komplizierten Systeme begannen sich nach Maßgabe ihrer Verwirklichung dem Typus des einfachen A k k o r d l o h n s zu nähern. | In addition, more and more different bonus systems were used, among which the bonuses in kind were of particular importance. All these systems, which were initially very complicated, began to approach the type of simple piecework wages as they were implemented. |
| Aber auch diese Tendenz blieb im großen und ganzen nur Tendenz. Im Jahre 1920 machten die Unterschiede zwischen den Löhnen der Arbeiter, wie wir gesehen haben, nur 4 Prozent aus, d. h., sie waren ganz verschwindend. Aber auch diese Tendenz " Ebenda, S. 34 u. 35. | But even this trend remained, by and large, only a trend. In 1920, as we have seen, the difference between workers' wages was only 4 per cent, that is, that is, they were quite vanishing. But also this tendency " Ibid., p. 34 and 35. |
| M. B. Bd. 16, Die heroische Periode .•. 22 | M. B. Vol. 16, The Heroic Period .•. 22 |
| 338 Einfluß d. Rückgangs d. Produktivkräfte auf d. wirtschaftl. Aufbau | 338 influence d. decline d. productive forces on d. economic Construction |
| war eine Folge der Tendenz der Rückkehr zur Warenwirtschaft, einer Tendenz, die durch den Rückgang der Produktivkräfte und der Lebenshaltung der Arbeiter aufrechterhalten und genährt wurde. | was a consequence of the trend towards a return to commodity economy, a trend sustained and nurtured by the decline in the productive forces and in the workers' standard of living. |
| Im Gegensatz zu der ziemlich verbreiteten Meinung, daß die Tendenzen zur Naturalisierung und Zentralisierung der Volkswirtschaft sowohl in der staatskapitalistischen Wirtschaft (vor allem in Deutschland), als auch in unserer proletarischen Naturalwirtschaft der Epoche des Bürgerkrieges nur eine Folge des Krieges und des durch ihn hervorgerufenen Rückgangs der gesellschaftlichen Produktivkräfte und der Lebenshaltung der breiten Massen gewesen seien, haben wir feststellen können, d11ß der Rückgang der Produktivkräfte der Gesellschaft und der Lebenshaltung der breiten Massen gerade die entgegengesetzten Tendenzen, die Tendenzen zur Dezentralisierung und zur Wiederherstellung der \Varenwirtschaft stärkte. | Contrary to the fairly widespread opinion that the tendencies towards naturalization and centralization of the national economy both in the state capitalist economy (especially in Germany) and in our proletarian natural economy of the civil war epoch were only a consequence of the war and the decline it caused of the social productive forces and the standard of living of the broad masses, we have been able to establish that the decline in the productive forces of society and the standard of living of the broad masses strengthened precisely the opposite tendencies, the tendencies towards decentralization and the restoration of the commodity economy. |
| Aber es handelt sich hier nicht um die mystischen Eigenschaften dieses Rückgangs; er hat nichts geschaffen, sondern nur zerstört; vor allem aber erfolgte diese Zerstörung nicht gleichmäßig. Der Großbetrieb, dessen Funktionieren (Tätigkeit) an ein ausgedehntes Netz von wirtschaftlichen Beziehungen gebunden ist, war den Schlägen des überall stattfindenden und alles durchdringenden Bürgerkriegs, der alle mehr oder weniger bedeutsamen wirtschaftlichen Beziehungen sprengte, mehr ausgesetzt; deshalb wurde der Großbetrieb auch in viel größerem Maße zerstört; diese Ungleichmäßigkeit der Zerstörung war es, die zu einer Zunahme der relativen Bedeutung der kleinbürgerlichen Wirtschaftsformen und zu einer kleinbürgerlichen Umgestaltung des Großbetriebs führte. Das eine wie das andere erzeugte Tendenzen zur Vernichtung von wirtschaftlichen Verhältnissen, die der Natur des Großbetriebs entsprachen und durch ihn der gesamten Volkswirtschaft (aus bereits erwähnten Gründen) in entstellter Form aufgezwungen worden waren. | But these are not the mystical properties of this decline; he created nothing, only destroyed; Above all, this destruction was not uniform. The large-scale enterprise, whose functioning (activity) is tied to an extensive network of economic relations, was more exposed to the blows of the civil war, which took place everywhere and pervaded everything and which broke all more or less significant economic relations; therefore the big business was also destroyed to a much greater extent; It was this unevenness of destruction that led to an increase in the relative importance of petty-bourgeois economies and to a petty-bourgeois transformation of big business. Both produced tendencies towards the destruction of economic conditions which corresponded to the nature of large-scale business and which it had imposed in a distorted form (for reasons already mentioned) on the entire national economy. |
| Dreizehntes Kapitel Die Ergebnisse des Bürgerkriegs 1. Die wirklichen Perioden der Entwicklung der Revolution. 2. Die Aufschwungstendenzen. 3. Der Sieg im Augenblick des Tiefstands. 4. Die Schaffung der neuen Gesellschaft. | CHAPTER THIRTEEN THE RESULTS OF THE CIVIL WAR 1. THE REAL PERIODS OF THE DEVELOPMENT OF THE REVOLUTION. 2. The upswing tendencies. 3. Victory at the moment of depression. 4. The creation of the new society. |
| Die einander durchkreuzenden Wirkungen von entgegengesetzten Tendenzen komplizierten den gesamten Gang der Entwicklung der neuen Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung dermaßen, daß die einzelnen wirklichen Perioden dieser Entwicklung nur mit großer Mühe unterschieden werden können und auch das nur bedingt, d. h. je nach dem Ueberwiegen bestimmte. für die betreffende Periode charakteristischer Züge. | The mutually interfering effects of opposite tendencies complicated the entire course of the development of the new economic and social order to such an extent that the individual real periods of this development can only be distinguished with great difficulty, and even that only to a limited extent, i. H. depending on the predominance certain. features characteristic of the period in question. |
| Das erste halbe Jahr des Bestehens der Sowjetrepublik vom | The first six months of the existence of the Soviet Republic |
| 0 k tober 1917 bis zum Mai und Juni 1918 war eine Periode des vorökonomischen Aufbaus, in der der Prozeß der Organisierung der politischen Macht des Proletariats entschieden überwog; das Proletariat hatte eben erst gesiegt und kämpfte unter den schwer sten Bedingungen gegen die inneren und äußeren Feinde, die sich mit der endgültigen Konsolidierung der neuen Ordnung noch keineswegs abgefunden hatten. In ökonomischer Hinsicht wird diese Periode durch die Vernichtung der Organisation des Finanz kapitals (Nationalisierung der Banken) gekennzeichnet; durch die Herstellung der politischen Diktatur des Proletariats über die Bourgeoisie auch im Produktionsprozeß, aber ohne ihre vollstän dige Entfernung aus den Betrieben, - dies fand nur elementar und chaotisch statt (zwangsmäßige Unterwerfung der Kapitalisten unter die Arbeiterkontrolle bei Androhung der Enteignung des Betriebes im Falle der Nichtunterwerfung des Eigentümers) ; durch den Versuch der Demobilmachung der Industrie nach dem 22· | 0 October 1917 to May and June 1918 was a period of pre-economic construction in which the process of organizing the political power of the proletariat decisively predominated; the proletariat had just won and was fighting under the most difficult conditions against internal and external enemies, who had by no means reconciled themselves to the final consolidation of the new order. Economically, this period is marked by the annihilation of the organization of finance capital (nationalization of the banks); through the establishment of the political dictatorship of the proletariat over the bourgeoisie also in the production process, but without their complete removal from the factories - this only took place in an elementary and chaotic way (forced submission of the capitalists to workers' control with the threat of expropriation of the factory in the event of non-submission of the owner) ; by attempting to demobilize industry after 22 |
| 3-!0 Die Ergebnisse des Bürgerkriegs | 3-!0 The Results of the Civil War |
| Oktober 1917; durch die Agrarrevolution (die Vertreibung der Gutsherren und die Inbesitznahme ihrer Ländereien durch die Bauern); durch die Verschärfung der Ernährungs-, Verkehrs- und Industriekrise und schließlich durch den Druck des deutschen Imperialismus, der dem wehrlosen Lande unerhörte Friedensbedingungen aufzwang, die seinen wirtschaftlichen Untergang bedeuteten (Abtrennung der Gebiete, die Lebensmittel, Rohstoffe und Brennstoffe lieferten). | October 1917; by the Agrarian Revolution (the expulsion of the landlords and the seizure of their lands by the peasants); by the aggravation of the food, transport and industrial crises and finally by the pressure of German imperialism, which imposed unprecedented peace conditions on the defenseless country, which meant its economic downfall (separation of the areas that provided food, raw materials and fuel). |
| Fast ein Jahr - vom Mai/Juni 1918 bis zum Januar/Februar 1919 - dauerte die Periode der Schaffung einer proletarischen Leitung der Wirtschaft, die Periode der Ueberwindung der Krise der Produktionsverhältnisse an. Die Sowjetrepublik stand unter dem fürchterlichen Druck des deutschen Imperialismus, der ihr nach dem Brester Frieden die Kehle zudrückte; gleichzeitig begann auch der Ansturm der imperialistischen Ententemächte (die Meuterei der Tschechoslowaken, die Besetzung der Schwarzemeerhäfen usw.), der sich nach dem Zusammenbruch des deutschen Imperialismus bedeutend verstärkte. In ökonomischer Hinsicht sind für die Periode charakteristisch: die Herstellung der Kommandogewalt des Proletariats auch in den Betrieben (Nationalisierung der Industrie); die ersten Schritte auf dem Wege der Organisierung der Industrie (Organisierung der Hauptverwaltungen, die in bezug auf die Organisation der Produktion den kapitalistischen Trusts und Syndikaten entsprachen) ; eine bedeutende Einschränkung des freien Marktverkehrs (Ersetzung des Privathandels durch staatliche Verteilung); Organisierung der staatlichen Beschaffung von Erzeugnissen der Bauernwirtschaft;klassenmäßige Differenzierung auf dem Lande (Organisierung von Komitees der armen Bauern) und gleichmäßige Neuverteilung der bäuerlichen Ländereien, wobei die Großbauern teilweise zugunsten der mittleren Bauern enteignet wurden; Organisierung von Sowjetgütern (vor allem für den Zuckerrübenbau); erneute Mobilmachung der Industrie; besondere Verschärfung der Ernährungskrise und Fortdauer der Verkehrs- und Industriekrise und der Brennstoffkrise; Bevölkerungsabnahme in den Städten und Man- | Almost a year - from May-June 1918 to January-February 1919 - lasted the period of the creation of a proletarian management of the economy, the period of overcoming the crisis in the relations of production. The Soviet Republic was under the terrible pressure of German imperialism, which squeezed its throat after the Peace of Brest; at the same time, the onslaught of the imperialist entente powers (the mutiny of the Czechoslovaks, the occupation of the Black Sea ports, etc.) began, which increased significantly after the collapse of German imperialism. From an economic point of view, the following are characteristic of the period: the establishment of the commanding power of the proletariat in the factories (nationalization of industry); the first steps towards the organization of industry (organization of the central administrations, which corresponded in the organization of production to the capitalist trusts and syndicates); a significant restriction of free market activity (replacing private trade with state distribution); organization of state procurement of products of peasant economy; class differentiation in the countryside (organization of poor peasant committees) and equal redistribution of peasant lands, with the large peasants being expropriated in part in favor of the middle peasants; Organization of Soviet goods (mainly for sugar beet cultivation); industrial remobilization; particular aggravation of the food crisis and persistence of the transport, industrial and fuel crises; Decrease in population in the cities and |
| Die wirklichen Perioden der Entwicklung der Revolution 341 | The real periods of development of the revolution 341 |
| gel an Arbeitskräften, insbesondere an qualifizierten. Während dieser Periode wurde die Rote Armee organisiert, die die Tschechoslowaken und die Donkosaken schlug. Das größte Hindernis im Kampfe gegen die Zerrüttung der Wirtschaft war neben dem Bürgerkrieg die Krise der Produktionsverhältnisse, der Prozeß der Schaffung einer neuen proletarischen Organisation der Volkswirtschaft; ihre frühere Organisation funktionierte überhaupt nicht mehr, während die neue noch nicht einigermaßen normal im Gange war. | Gel to workers, especially to qualified ones. During this period the Red Army was organized which defeated the Czechoslovaks and the Don Cossacks. Apart from the civil war, the greatest obstacle in the struggle against economic disruption was the crisis in the relations of production, the process of creating a new proletarian organization of the national economy; their former organization was no longer functioning at all, while the new one was not yet going on with any degree of normality. |
| Das folgende Jahr - vom Januar/Februar 1919 bis zum Januar/Februar 1920 - war eine Periode des g r ö ß t e n Mangels an materiellen Hilfsquellen (an Lebensmitteln, Rohstoffen, Brennstoffen, Metallen). Obwohl die Gebiete, die sowohl Lebensmittel und Rohstoffe als auch Brennstoffe und Metalle lieferten, bereits seit Anfang Sommer 1918 von Zentralrußland abgeschnitten waren, zeigten sich die Folgen davon erst jetzt. Die Sowjetrepublik war dem konzentrischen Ansturm der imperialistischen Ententemächte ausgesetzt, die sie durch den Blockadering hermetisch abschlossen und versuchten, von allen Seiten ihre Vasallen zum Angriff zu organisieren. In wirtschaftlicher Hinsicht ist für diese Periode charakteristisch: der Prozeß der Vereinheitlichung der Volkswirtschaft der Republik - der Beginn des Funktionierens der in der vorhergehenden Periode geschaffenen Hauptverwaltungen der Industrie; die Schaffung von Vereinigungen der Betriebe (Trusts) einerseits und die Bildung von Organen zur Verwirklichung des allgemeinen Wirtschaftsplanes in den einzelnen Sphären der Wirtschaft andererseits; der fieberhafte Kampf der Betriebe gegen den ihnen drohenden Erstickungstod; die Ausbreitung der Anwendung von Surrogaten und allen möglichen Aushilfsmethoden; die erfolgreiche Konzentration aller Anstrengungen auf die Rüstungsindustrie und die Beschaffung von Brennholz; die Vervollkommnung des gesamten Wirtschaftsapparates (Ernährungswesen, Brennstoffwirtschaft, Verkehrswesen usw.) und zu gleicher Zeit eine Zunahme des Bürokratismus in diesem Apparat und im gesamten Staatsapparat; eine furchtbare Ver- | The following year - from January-February 1919 to January-February 1920 - was a period of greatest shortage of material resources (food, raw materials, fuel, metals). Although the areas that supplied food and raw materials as well as fuel and metals had been cut off from central Russia since the beginning of the summer of 1918, the consequences of this were only now becoming apparent. The Soviet Republic was exposed to the concentric onslaught of the imperialist Entente powers, which sealed it off with the blockade ring and tried to organize their vassals to attack from all sides. From an economic point of view, this period is characterized by: the process of unification of the national economy of the republic - the beginning of the functioning of the central administrations of industry created in the previous period; the creation of associations of companies (trusts) on the one hand and the formation of bodies for the implementation of the general economic plan in the individual spheres of the economy on the other; the feverish struggle of factories against the threat of suffocation; the spread of the use of surrogates and all sorts of backup methods; the successful concentration of all efforts on the armaments industry and the procurement of firewood; the improvement of the whole economic apparatus (food, fuel economy, transport, etc.) and at the same time an increase in bureaucracy in this apparatus and in the whole state apparatus; a terrible |
| 342 Die Ergebnisse des Bürgerkriegs | 342 The Results of the Civil War |
| schärfung der Industrie-, Brennstoff- und Verkehrskrise und Fortdauer der Krise im Ernährungswesen und der Krise der Arbeitskraft; Einschränkung der industriellen Landwirtschaft und der Viehhaltung. In dieser Periode existierte der neue Apparat der Industrie bereits, er konnte aber infolge des Mangels an Material für die Arbeit nicht funktionieren. | aggravation of the industrial, fuel and transport crises and persistence of the food and labor crisis; Limitation of industrial agriculture and livestock farming. In this period the new apparatus of industry already existed, but it could not function due to the lack of material for work. |
| Mehr als ein Jahr - vom Januar/Februar 1920 bis zum Februar/März 1921 - währte die Periode einerseits der Ueberwindung des Bürgerkriegs und der endgültigen Konsolidierung des neuen proletarischen Staates und der neuen Gesellschaft, andererseits die Periode der formellen Verankerung der Methoden des proletarischen Aufbaus der \Virtschafl im Verhältnis auch zu den kleinbürgerlichen Wirtschaftsformen und im Zusammenhang damit die Periode der Anhäufung der Widersprüche zwischen diesen Methoden und der kleinbürgerlichen \Virtschaft. | More than a year - from January-February 1920 to February-March 1921 - lasted the period of overcoming the civil war and the final consolidation of the new proletarian state and new society on the one hand, and the period of the formal establishment of the methods of proletarian construction of the new society on the other \Virtschafl also in relation to the petty-bourgeois forms of economy and in connection with this the period of accumulation of contradictions between these methods and the petty-bourgeois \economy. |
| Die erstarkte und in zweijährigem Kampfe großgewordene Rote Armee schlug alle Feinde der Sowjetrepublik: im Osten Koltschak, im Südosten Dutow, im Süden Denikin, im Nordwesten Judenitsch und im Norden die Ententetruppen. Ende 1920 wurde der letzte ernsthafte Stützpunkt der russischen Gegenrevolution erobert, ihre letzte Karte geschlagen: die Krim, wo der Nachfolger Denikins, Wrangel, sich festgesetzt hatte. Die mobilisierte Rüstungsindustrie sicherte der Armee genügende Vorräte an Kriegsmaterial, die Versorgung der Roten Armee wurde organisiert und funktionierte nunmehr ganz anders als vorher. Das Verkehrswesen begann regelmäßiger zu arbeiten. Die Versorgung der Arbeiter und der Städte wurde besser. Der Blockadering wurde gesprengt, die Blockade selbst aufgehoben; nicht nur die Randstaaten (darunter auch der Vasall Frankreichs, das weiße Polen,dessen Offensive den letzten ernsthaften Interventionsversuch des Weltkapitals darstellte) schlossen Friedensverträge mit der proletarischen Sowjetrepublik ab, auch die kapitalistischen Ententeländer sahen sich unter dem Druck der Arbeiterorganisationen (und aus einer Reihe von anderen Gründen) genötigt, die wirtschaftlichen Beziehungen zu Sowjetrußland wieder aufzunehmen. | The Red Army, which had grown stronger and grown in two years of fighting, defeated all the enemies of the Soviet Republic: Kolchak in the east, Dutov in the south-east, Denikin in the south, Yudenich in the north-west and the Entente troops in the north. At the end of 1920 the last serious base of the Russian counter-revolution was conquered and its last card struck: the Crimea, where Denikin's successor, Wrangel, had established himself. The mobilized armaments industry secured sufficient supplies of war material for the army, the supply of the Red Army was organized and now functioned quite differently than before. Transportation began to work more regularly. The supply of the workers and the cities became better. The blockade ring was blown up, the blockade itself lifted; Not only did the peripheral states (including France's vassal, white Poland, whose offensive represented the last serious attempt at intervention by world capital) concluded peace treaties with the proletarian Soviet republic, but also the capitalist Entente countries found themselves under pressure from the workers' organizations (and from a number of other reasons) compelled to resume economic relations with Soviet Russia. |
| Die Aufschwungstendenzen 343 | The upswing tendencies 343 |
| Es zeigte sich die (freilich durch andere Tendenzen durchkreuzte) Tendenz zur Abschwächung der Schwankungen der Mittelschichten: die Bauernschaft lieferte die Erzeugnisse der Landwirtschaft ab, die Angestellten leisteten ihre Arbeit ohne Hintergedanken. | There was a tendency (admittedly thwarted by other tendencies) to weaken the fluctuations of the middle classes: the peasantry handed over the products to the farms, the white-collar workers did their work without any ulterior motives. |
| In wirtschaftlicher Hinsicht ist für diese Periode charakteristisch: der Beginn der Wiederherstellung der Beziehungen zur Weltwirtschaft, der Beginn der Wiederherstellung der wirtschaftlichen Verbindungen im Innern infolge der Verlegung des Kriegsschauplatzes in die Grenzgebiete, eine beginnende Milderung der verschiedenen Versorgungskrisen als Folge der Wiederherstellung eines einheitlichen landwirtschaftlich-industriellen Gebiets (und folglich auch der Verbindungen zwischen den Hauptstädten und dem sibirischen Getreide, dem Petroleum von Baku usw.); weitere Vervollkommnung des gesamten Wirtschaftsapparates, aber gleichzeitig auch eine weitere Zunahme des Bürokratismus im gesamten Staatsapparat, und darunter auch im Apparat der Wirtschaft; Verstärkung der Deformation der Wirtschaft durch den Krieg infolge des ungeheuren zahlenmäßigen Wachstums der Roten Armee; Fortdauer der Zerstörung des gesamten technischen Gerippes der Volkswirtschaft; Verankerung des Hinausgehens der proletarischen Organisation der Wirtschaft über den Rahmen des Großbetriebs und Einbeziehung aller Kleinbetriebe in diese Organisation (Nationalisierung der kleinen Industrie, Aussaatkomitees); Ausdehnung der Prozesse des Zerfalls der einheitlichen proletarischen Naturalwirtschaft (Abbau des Obersten Volkswirtschaftsrats usw.); dies führte zu der tiefgehenden Wirtschaftskrise Ende 1920 und Anfang 1921 und gegen Ende dieser Periode auch zu einer politischen Krise (Bauernaufstände, Kronstadt). | From an economic point of view, this period is characterized by: the beginning of the restoration of relations with the world economy, the beginning of the restoration of domestic economic ties as a result of the transfer of the theater of war to the border areas, the beginning of an alleviation of the various supply crises as a result of the restoration of a unified agricultural and industrial area (and consequently also the connections between the capitals and the Siberian grain, the petroleum of Baku, etc.); further improvement of the entire economic apparatus, but at the same time further increase in bureaucracy in the entire state apparatus, including the economic apparatus; Intensification of wartime economic deformation as a result of the tremendous growth in numbers of the Red Army; continuation of the destruction of the entire technical skeleton of the national economy; establishment of the going beyond the framework of the proletarian organization of the economy and the inclusion of all small enterprises in this organization (nationalization of small industry, sowing committees); extension of the processes of disintegration of the unified proletarian natural economy (dismantling of the Supreme National Council, etc.); this led to the deep economic crisis of late 1920 and early 1921, and towards the end of this period also to a political crisis (peasant uprisings, Kronstadt). |
| Trotz der ganz außerordentlich schwierigen Bedingungen, trotz ihrer inneren Entstellung, die durch das komplizierte Zusammenwirken der inneren und äußeren Faktoren hervorgerufen war, | Despite the extraordinarily difficult conditions, despite their internal distortion caused by the complicated interaction of internal and external factors, |
| 344 Die Ergebnisse des Bürgerkriegs | 344 The Results of the Civil War |
| unter deren Einwirkung sich die proletarische Revolution entwickelte, - trotz aller dieser Umstände hatte die proletarische Naturalwirtschaft, die durch diese Revolution geschaffen worden war und die noch nicht die Zeit gehabt hatte, eine endgültige Form anzunehmen, dennoch unzweifelhaft gewisse Erfolge aufwweisen, vor allem auf dem Gebiete der Rüstungsindustrie und der Versorgung der Roten Armee. So lesen wir in der Studie „Der Aufbau der Roten Armee in der Revolution1 ": „Der Sieg der Roten Armee im Bürgerkrieg war nicht nur ein militärischer sondern ein w i r t s c h a f t I i c h e r u n d v e r w a I t u n g s t e c h n i s c h e r S ii e g. E r w a r e i n S ,i e g a n d e r W i r t s c h a f t s f r o n t. Denn Ende | under the influence of which the proletarian revolution developed - in spite of all these circumstances, the proletarian natural economy which had been created by this revolution and which had not yet had time to assume a definitive form, nevertheless undoubtedly had certain successes, above all on the Areas of armament industry and supply of the Red Army. So we read in the study "The structure of the Red Army in the Revolution1": "The victory of the Red Army in the civil war was not just a military but a Wi h a f t i i c h e r u n d v e r w a i t u n g s t e c h e r s ii e g. .Because end |
| 1920 hatten wir die Stärke der Armee bis auf 5,5 Millionen Mann gebracht. Diese Armee mußte bekleidet, ernährt, bewaffnet werden. Diese Armee mußte auf eine ungeheure, 8000 Werst lange Front verteilt werden; während der militärischen Operationen mußte sie in aller Eile von dem einen Ende des Landes nach dem anderen geworfen werden. U n d nie h n t t e n w i r während dieses gewaltigen Kampfes solche Schwierig keiten in der Versorgung der Armee mit Lebensmitteln, Ausrüstung und Waffen wie die, unter denen die Armee zur Zeit des Zaren oder Kerenskis litt." Auf den anderen Gebieten der Industrie wurden infolge des außerordentlichen Umfangs der Sprengung der wirtschaftlichen Beziehungen und des Rückgangs der Produktivkräfte alle An 1 Siehe den Artikel von W. Antonow-Owsejenko im Sammelbuch „In fünf Jahren", S. 167. (Sperrungen vor mir.) Es muß hervorgehoben werden, daß der Verfasser einer der führenden Funktionäre der Roten Armee und sozusagen ein Augenzeuge ist. Charakteristisch ist auch eine von ihm dort angeführte Stelle aus der Rede L. Trotzkis auf dem VII. Rätekongreß im Dezember 1919: ,,Die Frage der Versorgung macht uns ungeheure Schwieriigkeiten. Unser Sowjetapparat wurde auf diesem Gebiete den schwersten Prüfungen ausgesetzt und hat sie bestanden. Es gab eine Periode, als unsere Betriebe nicht eine einzige Patrone, nicht ein einziges Gewehr, nicht ein einziges Maschinengewehr, nicht ein einziges Geschütz er zeugten, die Periode, als der alte Apparat zerfallen war, und wir noch nicht ernsthaft an die Schaffung eines neuen herangegangen waren ... Der letzte Monat hat ein zehn- bis fünfzehnmal größeres Ergebnis gezeitigt als der erste Monat, in dem wir mit der Produktion begannen ... U n s e r Apparat hat sich als fähig erwiesen, die Rüstungs in d u s t r i e w i e der h e r z u s t e 11 e n . . . Die Gefahr, daß wir wegen Mangel an Patronen, Gewehren, Maschinengewehren und Geschützen zu grunde gehen, eine Gefahr, die uns noch vor 8-10 Monaten drohte, besteht nicht mehr ... Diese Tatsache zeigt, nebenbei bemerkt, daß ein Apparat, der fähig ist, in e i n i g e n M o n a t e n die Rüstungsindustrie in Gang zu bringen, auch fähig sein wird, die gesamte Industrie in Gang zu bringen". (Sperrun gen von mir.) | In 1920 we had brought the army up to 5.5 million men. This army had to be clothed, fed, armed. This army had to be distributed over an immense front 8,000 versts long; during military operations it had to be thrown in haste from one end of the country to the other. And never during this mighty struggle did we have such difficulties in supplying the army with provisions, equipment and weapons as those from which the army suffered in the time of the Tsar or Kerensky." In other fields of industry, as a result of the extraordinary volume of 1 See the article by V. Antonov-Ovseyenko in the collection In Five Years, p. 167. (Blocked for me.) It must be emphasized that the author is one of the leading Red Army officials and an eyewitness, so to speak. A passage from Trotsky's speech at the 7th Congress of Soviets in December 1919, which he quoted there, is also characteristic: 'The question of supplies causes us enormous difficulties. Our Soviet apparatus has been subjected to the most severe tests in this field and has passed them. There was a period when our factories did not produce a single cartridge, not a single rifle, not a single machine-gun, not a single piece of artillery, the period when the old apparatus had decayed and we were not yet serious about creating a new one approached... The last month has produced a result ten to fifteen times greater than the first month we started production... O ur apparatus has proved capable of making the armaments ind u s t r i e again 11 e n . . . The danger that we will perish due to a lack of ammunition, rifles, machine guns and artillery, a danger that threatened us 8-10 months ago, no longer exists... This fact shows, by the way, that an apparatus which capable of starting the armaments industry in a few months will also be able to start the entire industry". (Locks mine.) |
| Die Aufschwungstendenzen 346 | The upswing tendencies 346 |
| strengungen zum größten Teil zunichte gemacht. Aber in einzelnen Fällen wurden in der Nähe der Sowjethauptstadt, wo es keine Bürgerkriegsfronten gab, und in der verarbeitenden Industrie, die keine Rohstoffzufuhr brauchte, gleichfalls bestimmte Erfolge erzielt. | efforts largely nullified. But in isolated cases certain successes were also achieved in the vicinity of the Soviet capital, where there were no fronts of civil war, and in the manufacturing industry, which did not require the supply of raw materials. |
| Ein Beispiel dafür ist die Gewinnung von Torf und von Braunkohle im Moskauer Revier. Sie betrug (in Millionen Pud) 2 :Jahr | An example of this is the extraction of peat and lignite in the Moscow district. It amounted (in million poods) to 2 per year |
| Torf | peat |
| Braunkohle | Brown coal |
| 25,5 Die Produktivität der Arbeit war im Durchschnitt für die gesamte Industrie im Jahre 1920 - wenn man nach der Bruttoleistung urteilt - anscheinend gestiegen3 • Die Zahl der Tage, an denen die Betriebe stillagen, betrug im Jahre 1920 etwa ein Drittel der Zahl von 1919 und war sogar weit geringer als im Jahre 1917'. | 25.5 The productivity of labor had apparently increased on average for all industry in 1920, judging by gross output and was even far less than in 1917'. |
| Gewisse Erfolge waren auch im Verkehrswesen erzielt worden; im Jahre 1920 waren bei gleichbleibendem Umfang der Grundreparaturen die laufenden Reparaturen im Vergleich zum Jahre | Certain successes had also been achieved in the field of transport; in 1920, with the same extent of basic repairs, the ongoing repairs were compared to the year |
| 1919 um 30 Prozent gestiegen und hatten somit fast die Vorkriegs- höhe erreicht5• Die Leistungen der Flußschiffahrt übertrafen im Jahre 1920 weit die der Jahre 1919 und 19186 • Bedeutende Erfolge waren auch bei der Holzbeschaffung er zielt worden. So wurden (in Millionen Kubiksaschen) 7 : im Jahr 1918/19 1919/20 1920/21 | In 1919 it had risen by 30 percent and had thus almost reached the pre-war level5 • The performance of river navigation in 1920 far exceeded that of the years 1919 and 19186 • Significant successes had also been achieved in the procurement of wood. Thus (in millions of cubic ashes) 7 : in the year 1918/19 1919/20 1920/21 |
| 2 Siehe S. 85. | 2 See p. 85. |
| 3 Siehe S. 293. • Siehe S. 297. 5 Siehe S. 282. 8 Siehe S. 255. | 3 See p. 293. • See p. 297. 5 See p. 282. 8 See p. 255. |
| geschlagen (4,2) 9,4 (9,4) 9,3 | beaten (4.2) 9.4 (9.4) 9.3 |
| abtransportiert (3,2) 6,9 (7,1) 8,4 | carried away (3.2) 6.9 (7.1) 8.4 |
| 7 Siehe „Statistisches Jahrbuch für die Jahre 1918-1920", Bd. II, S. 282 u. 283. In Klammern die Angaben des Sammelbuchs „Die Holzbeschaffungspolitik im allgemeinen System der Volkswirtschaft", S. 8 | 7 See "Statistical yearbook for the years 1918-1920", vol. II, p. 282 and 283. In brackets the information from the anthology "The wood procurement policy in the general system of the national economy", p. 8 |
| 346 Die Ergebnisse des Bürgerkriegs | 346 The Results of the Civil War |
| Folglich war die beschaffte Menge auf mehr als das D o p . | Consequently, the amount procured was based on more than the D o p . |
| p e l t e gestiegen, die abtransportierte auf das D o p p e l t e u n d Drei fache. Nur dank dieser Erfolge wurde eine vollkommene Lähmung des Verkehrswesens und der Industrie verhindert,denn im Jahre 1919 wurden 80 Prozent des gesamten Brennstoffbedarfs mit Holz gedeckt8 •Endlich waren die Erfolge bei der Beschaffung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen bereits vorwiegend Erfolge des Verwaltungs- (und Steuereinnahme-) apparats9 • Das Ergebnis aller dieser Erfolge war u. a. eine bedeutende Abnahme der Sterblichkeit10. | P e l t e increased, the transported one doubled and tripled. It was only thanks to these successes that a complete paralysis of transport and industry was prevented, because in 1919 80 percent of all fuel requirements were covered with wood8 Finally, the successes in procuring agricultural products were already predominantly the successes of administrative (and tax revenue) apparats9 • The result of all these successes was i.a. a significant decrease in mortality10. |
| Diese Erfolge blieben aber nur Teilerfolge, die in dem allgemeinen katastrophalen Rückgang der Produktivkräfte, der durch die außerordentliche Dauer und Verschärfung des Bürgerkrieges bedingt war, untergingen. | But these successes were only partial successes, which were lost in the general, catastrophic decline in the productive forces caused by the extraordinary duration and intensification of the civil war. |
| Der Versuch der Galvanisierung der Leiche des russischen Kapitalismus, der von dem internationalen Kapital unternommen wurde und sich nicht nur in der S c h a f f u n g d e s w e i ß e n R u ß l a n d s der Koltschak, Denikin und Wrangel äußerte, sondern auch in der Hartnäckigkeit der Sabotage, in den gegenrevolutionären Verschwörungen und Aufständen innerhalb Sowjetrußlands, - dieser Versuch brach vollkommen zusammen; aber die drei Jahre, die von den Todeszuckungen des russischen Kapitalismus ausgefüllt waren, kamen dem Rußland der Proletarier und der Werktätigen teuer zu stehen. | The attempt to galvanize the corpse of Russian capitalism, undertaken by international capital and expressed not only in the creation of the White Russia of Kolchak, Denikin and Wrangel, but also in the obstinacy of sabotage, in counter-revolutionary ones Conspiracies and uprisings within Soviet Russia - this attempt completely collapsed; but the three years occupied by the death throes of Russian capitalism cost proletarian and toiling Russia dearly. |
| Unter diesen Bedingungen konnte der Sieg der Revolution nur erreicht werden auf Kosten eines katastrophalen Rückgangs der Produktivkräfte der Gesellschaft und nur bei einem äußerst niedrigen Stand der Produktivkräfte. | Under these conditions, the victory of the revolution could only be achieved at the cost of a catastrophic decline in the productive forces of society and only at an extremely low level of productive forces. |
| 8 Siehe S. 84. 8 Siehe S. 279. •• Für die Hauptstädte siehe S. 288. | 8 See p. 84. 8 See p. 279. •• For capitals see p. 288. |
| Der Sieg im Augenblick des Tiefstands 347 | The victory at the moment of the low 347 |
| Die Revolution konnte nur siegen um den Preis der äußersten Anspannung aller ihrer Kräfte, um den Preis von umfassenden Zerstörungen, um den Preis einer kleinbürgerlichen Umgestaltung ihrer eigenen Grundlage, der Großindustrie, um den Preis ihrer eigenen teilweisen Deklassierung. | The revolution could only triumph at the price of extreme exertion of all its forces, at the price of widespread destruction, at the price of a petty-bourgeois transformation of its own basis, big industry, at the price of its own partial declassification. |
| Nur um den Preis dieser Selbstzerstörung konnte auch die Zerstörung des Kapitalismus, die Zerschmetterung des gegenrevolutionären Widerstands des Kapitals und der Gutsherren erreicht werden. | Only at the price of this self-destruction could the destruction of capitalism, the crushing of the counter-revolutionary resistance of capital and the landowners, be achieved. |
| Die objektive Aufgabe der Epoche des Bürgerkriegs war die S e l b s t b e h a u p t u n g d e r R e v o l u t i o n , die Vernichtung der politischen Herrschaft des Kapitals, die Vernichtung der wirtschaftlichen Herrschaft des Kapitals (die Expropriation des Großkapitals), die Organisation des proletarischen Sowjetstaates, die Inbesitznahme eines geschlossenen (landwirtschaftlich-industriellen) Gebietes, die Organiastion der proletarischen Leitung der gesellschaftlichen Großbetriebe, die Wiederherstellung der Beziehungen zur Weltwirtschaft (die Sprengung der Blockade). | The objective task of the civil war epoch was the self-assertion of the re v o l u t i o n , the destruction of the political domination of capital, the destruction of the economic domination of capital (the expropriation of big business), the organization of the proletarian Soviet state, the seizure of a closed (agricultural-industrial ) area, the organization of the proletarian management of the large social enterprises, the restoration of relations with the world economy (the breaking up of the blockade). |
| Dabei trat die militärische Aufgabe - d i e In b es i t z nahme eines geschlossenen Wirtschaftsgebiet e s - in den Vordergrund, denn nur wenn sie gelöst worden war, waren die notwendigen Voraussetzungen für die Lösung der übrigen Aufgaben gegeben. | The military task - the possession of a closed economic area - came to the fore, because only when it had been solved were the necessary prerequisites for the solution of the other tasks given. |
| Die lange Dauer und die Verschärfung des Bürgerkrieges, die eine Folge der Einmischung des internationalen Kapitals waren, und ihre Konsequenzen, die Konzentrierung und Vertiefung der proletarischen Revolution, führten dazu, daß die proletarische Organisation der Volkswirtschaft Sowjetrußlands in der Epoche des Bürgerkrieges, wie bereits erwähnt, durch die Ueberwindung der Ausbeutung nicht nur in den kapitalistischen Großbetrieben, sondern auch über ihre Grenzen hinaus gekennzeichnet war, und nicht nur durch die Ueberwindung der Ausbeutung (durch die Organisation einer proletarischen Leitung der Wirtschaft), sondern auch durch die Ueberwindung des Marktes. Aber da die | The long duration and aggravation of the civil war, which were a result of the interference of international capital, and its consequences, the concentration and deepening of the proletarian revolution, led to the fact that the proletarian organization of the national economy of Soviet Russia in the civil war epoch, as already mentioned , characterized by the abolition of exploitation not only in the large capitalist enterprises but also beyond their borders, and not only by the abolition of exploitation (through the organization of a proletarian management of the economy) but also by the abolition of the market. But there the |
| 348 Die Ergebnisse des Bürgerkriegs | 348 The Results of the Civil War |
| Wirtschaftspolitik der proletarischen Revolution dabei die Schranken des unmittelbar wirtschaftlich Zweckmäßigen (und zwar aus Zweckmäßigkeitsgründen) überschritten hatte, da sie über die Grenzen dessen hinausging, was durch die vorhergehende kapitalistische Entwicklung für sie vorbereitet worden war, da die Ueberwindung des Marktes jenseits dieser Grenzen zu einer einfachen U n t e r d r ü c k u n g dieses Marktes, zu einem Faktor nicht der Entwicklung, sondern der Zerstörung der Produktivkräfte des Kleinbetriebes und seiner Beziehungen zu den Großbetrieben wurden, - aus allen diesen Gründen stießen diese Wirtschaftspolitik und ihr organisatorischer Ausdruck, die ihr entsprechende Organisation der Volkswirtschaft, unvermeidlich auf den Widerstand von Kräften, die in entgegengesetzter Richtung wirkten und deren Widerstand zeitweilig und teilweise unterdrückt, aber nicht überwunden werden konnte. Daraus ergab sich der u n v o 11 s t ä n d i g e C h a r a k t e r d e s o r g a n i s a t o r i s c h e n Aufbaus, der die Organisation der Volkswirtschaft Sowjetrußlands in der Epoche des Bürgerkriegs kennzeichnete und in dem Weiterbestehen von wirtschaftlichen Erscheinungen zum Ausdruck kam, die in einem scharfen Widerspruch zu diesem organisatorischen Aufbau standen. Dieser organisatorische Aufbau trug überdies einen offenkundig vorübergehenden C h a r a k t e r , denn seine Entwicklung wurde unterbrochen, bevor er seinen vollendeten Ausdruck gefunden hatte. | The economic policy of the proletarian revolution exceeded the limits of what was immediately economically expedient (for reasons of expediency), since it went beyond the limits of what had been prepared for it by the preceding capitalist development, since the overcoming of the market beyond these limits led to a simple oppression of this market, became a factor not in the development but in the destruction of the productive forces of small business and its relations with large business - for all these reasons this economic policy and its organizational expression, the organization of the national economy corresponding to it, inevitably upon the resistance of forces acting in opposite directions, the resistance of which could be temporarily and partially suppressed, but not overcome. From this arose the independant character of the organizational structure that characterized the organization of the national economy of Soviet Russia during the Civil War period and was reflected in the persistence of economic phenomena that were in sharp contradiction to this organizational structure. Moreover, this organizational structure was obviously temporary in character, for its development was interrupted before it had found its full expression. |
| Aber ihre grundlegende Aufgabe hatte die Revolution gelöst. | But the revolution had solved its fundamental task. |
| Sie hat den Klassenkampf nicht vernichten können, denn keine Revolution kann Klassen vernichten, wenn sie in Wirtschaftsformen wurzeln, die sich noch nicht überlebt haben. Aber sie hat den Kampf der Klassen, der vor ihr im Rahmen und auf dem Boden der k a p i t a I i s t i s c h e n Ordnung erfolgte, z u m ersten Male in der Geschichte der Menschheit | It has not been able to destroy the class struggle, because no revolution can destroy classes if they are rooted in economic forms that have not yet survived. But it has, for the first time in human history, the class struggle that took place before it within the framework and on the ground of the capitalist order |
| Die Schaffung der neuen Gesellschaft 349 | The creation of the new company 349 |
| in einen Kampf der Klassen im Rahmen und auf dem Boden einer p r o l e t a r i s c h e n Ordnung verwandelt. | transformed into a class struggle within and on the basis of a proletarian order. |
| Die Geschichte der Menschheit kennt keine Errungenschaft, die in ihrer weltgeschichtlichen Bedeutung dieser Errungenschaft gleich käme. | The history of mankind knows no achievement that would equal this achievement in terms of its world-historical significance. |
| Die Revolution hat getan, was jede Revolution tut: sie hat eine neue Gesellschaftsordnung geschaffen. Sie hat sie im rohen Umriß und unvollkommen geschaffen. Es ist aber überhaupt nicht die Aufgabe der Revolution, die neue Ordnung auszugestalten, ihr den letzten Schliff zu geben. Das ist Sache der Evolution, die auf dem Boden der neuen durch die Revolution geschaffenen Gesellschaftsordnung erfolgt. | The revolution did what every revolution does: it created a new social order. She created them in rough outline and imperfectly. But it is not at all the task of the revolution to shape the new order, to give it the finishing touches. This is a matter for evolution, which takes place on the basis of the new social order created by the revolution. |
| Archiv sozialistischer Literatur | Archive of Socialist Literature |
| 1 Rosa Luxemburg, Die Akkumulation des Kapitals 446/ 120/Vil Seiten, DM 28,00, St.-A. DM 9,00 | 1 Rosa Luxemburg, The Accumulation of Capital 446/ 120/Vil pages, DM 28.00, St.-A. DM 9.00 |
| 3 Eugen Paschukanis, Allgemeine Rechtslehre und Mar- ximus 220/X Seiten, DM 19,00, St.-A. DM 5,00 8 Henryk Grossmann, Das Akkumulations- und Zusam menbruchsgesetz des kapitalistischen Systems 628/XXili Seiten, DM 36,00, St.-A. DM 18,00 9 Franz Jakubowski, Der ideologische Oberbau in der materialistischen Geschichtsauffassung 120/XII Seiten, DM 15,00, St.-A. DM 6,00 10 Susanne Leonhard, Unterirdische Literatur im revolu tionären Deutschland während des Weltkrieges 120/IXX Seiten, DM 15,00 11 A. Pannekoek, H. Gorter, Organisation und Taktik der proletarichen Revolution 254 Seiten, DM 24,00 12 Pariser Kommune 1871. Berichte und Dokumente von Zeitgenossen 461 Seiten, DM 25,00, St.-A. DM 12,00 13 Nikolai Bucharin, Imperialismus und Weltwirtschaft 193 Seiten, DM 18,00, St.-A. DM 8,00 14 N. Bucharin, E. Preobraschensky, Das ABC des Kom munismus 376 Seiten, DM 23,00 15 Paul Mattick, Arbeitslosigkeit und Arbeitslosenbewe gung in den USA 120 Seiten, DM 15,00, St.-A. DM 7,00 16 Angellca Balabanoff, Die Zimmerwalder Bewegung 1914-1919160 Seiten, DM 16,00, St.-A. DM 7,00 17 Karl Marx, Resultate des unmittelbaren Produktions prozesses 144 Seiten, DM 8,00, St.-A. DM 4,00 18 Peter Kropotkin, Die französische Revolution 566 Sei ten, DM 28,00, St.-A. DM 16,00 20 Henryk Grossmann, Aufsätze zur Krisentheorie, 216 Seiten, DM 18,00, St.-A. DM 9,00 21 Friedrich Pollock, Die planwirtschaftlichen Versuche in der Sowjetunion 1917-1927, 431 Seiten, DM 25,00, St.-A. DM 14,00 22 Paul Frölich, Die Bayrische Räterepublik, 118 Seiten, DM 12,00, St.-A. DM 6,00 23 Fritz Sternberg, Der Imperialismus, 614 Seiten, DM 32,00, St.-A. DM 18,00 | 3 Eugen Paschukanis, Allgemeine Rechtslehre und Marximus 220/X pages, DM 19.00, St.-A. DM 5.00 8 Henryk Grossmann, The law of accumulation and collapse of the capitalist system 628/XXili pages, DM 36.00, St.-A. DM 18.00 9 Franz Jakubowski, The ideological superstructure in the materialistic view of history 120/XII pages, DM 15.00, St.-A. DM 6.00 10 Susanne Leonhard, Underground literature in revolutionary Germany during the World War 120/IXX pages, DM 15.00 11 A. Pannekoek, H. Gorter, Organization and tactics of the proletarian revolution 254 pages, DM 24.00 12 Pariser Commune 1871. Reports and documents from contemporaries 461 pages, DM 25.00, St.-A. DM 12.00 13 Nikolai Bukharin, Imperialism and World Economy 193 pages, DM 18.00, St.-A. DM 8.00 14 N. Bukharin, E. Preobrazhensky, The ABC of Communism 376 pages, DM 23.00 15 Paul Mattick, Unemployment and the Unemployment Movement in the USA 120 pages, DM 15.00, St.-A. DM 7.00 16 Angellca Balabanoff, The Zimmerwald Movement 1914-1919 160 pages, DM 16.00, St.-A. DM 7.00 17 Karl Marx, results of the immediate production process 144 pages, DM 8.00, St.-A. DM 4.00 18 Peter Kropotkin, The French Revolution 566 pages, DM 28.00, St.-A. DM 16.00 20 Henryk Grossmann, Essays on Crisis Theory, 216 pages, DM 18.00, St.-A. DM 9.00 21 Friedrich Pollock, The planned economy attempts in the Soviet Union 1917-1927, 431 pages, DM 25.00, St.-A. DM 14.00 22 Paul Frölich, The Bavarian Soviet Republic, 118 pages, DM 12.00, St.-A. DM 6.00 23 Fritz Sternberg, Der Imperialismus, 614 pages, DM 32.00, St.-A. DM 18.00 |
| Verlag Neue Kritik KG, 6000 Frankfurt 1, Myliusstrasse 58 | Verlag Neue Kritik KG, 6000 Frankfurt 1, Myliusstrasse 58 |